



Karin Drabik mit Hermann Büschleb (Malerei), Monika Brand mit Aliv Franz (Malerei), Katharina Joos, Hamid Ghaffari, Claus-Peter Laube, Ute Nowak, Georg Overkamp, Maria Zerres

Ruhr Gallery, Ruhrstr. 3, 45468 Mülheim an der Ruhr

SKULPTUR – Positionen von 8 Künstler*innen.

Eine Ausstellung auf Initiative von Karin Drabik, die letztmalig eine Auswahl ihrer dreidimensionalen Werke zeigt. Zum Teil ergänzt um ausgewählte Malerei.

Karin Drabik Kunststudium an der PH Dortmund, intensive Beschäftigung mit der Skulptur, Schulung für Form, Proportionen und Haptik. Nach der Pensionierung widmete sie sich der Gestaltung von Steatit, Sandstein und Alabaster. Den Schwerpunkt der Skulpturen legte sie einerseits auf die Abstraktion, andererseits auf die Bearbeitung "rundum". Herman Büschleb setzt mit seiner Malerei einen Kontrapunkt zu den Steinarbeiten seiner Lebensgefährtin. karin.drabik@freenet.de

Monika Brand Seit über 30 Jahren lebt und arbeitet Monika Brand große Teile des Jahres auf der Kykladeninsel Tinos. Dort finden ihre Skulpturen aus dem Marmor der Insel und des Festlandes ihre abstrakte Gestalt, beeinflusst vom Licht, der Landschaft und dem Meer der Ägäis. Großformatige Malereien von Aliv Franz treten in einen spannenden Dialog mit ihren Arbeiten. www.marmorskulpturen.hpage.com

Katharina Joos Der Umgang mit dem Material Ton weckte ihre Begeisterung zum Formen von Plastiken. Schnell entdeckte sie ihr Interesse für den menschlichen Körper. In ihren Arbeiten spiegelt sich ihre Leidenschaft für Tanz und Bewegung wider, ihre Begeisterung, Menschen in Bewegung zu erfassen. **www.katharinajoos.eu**

Hamid Ghaffari vergoldet. Er löst damit das verwendete und vergoldete Material aus seinem Funktionszusammenhang heraus. Fortan ist der vergoldete Kunst-Gegenstand, sei es Müll, Produkt, Mensch oder Natur, nicht mehr Gegenstand des Alltags. Seine außergewöhnlichen Skulpturen gewinnen in diesem Prozess eine eigentümliche künstlerische Autonomie. @hamidghaffari

Claus-Peter Laube Als freischaffender Künstler fertigt er seine gegenständlichen und abstrakten Arbeiten aus Holz, aber auch aus Stein. Insbesondere die abstrakten, zum Teil amorphen Arbeiten, zeigen meist die Auseinandersetzung mit geplanten Schichtungen und dem Spiel mit schrägen Anschnitten, Bögen, fließenden Kanten, Durchbrüchen, konkaven und konvexen Flächen. www.facebook.com/cplaube

Ute Nowak Ihr Werk umfasst verschiedene Bereiche von der Malerei über die Fotografie bis hin zu Skulpturen. So entstehen komplexe reliefartige Assemblagen und filigrane märchenhafte Skulpturen aus Hölzern, Steinen und Scherben. Ihre Arbeiten zeigen ihren individuellen Blick auf das Besondere in eigentlich unspektakulären Dingen.

www.eyecatcher-communications.de

Georg Overkamp Der Bottroper Künstler widmet sich, nachdem er Jahrzehnte lang als Kunstpädagoge in Oberhausen aktiv war, seit 2017 ausschließlich der künstlerischen Umsetzung seiner Ideen. Er lässt aus Holz und anderen Materialien teils expressive teils groteske Skulpturen, Bilder, Objekte und Installationen entstehen.

www.walk-right-in.de Malerei), Katharina Joos, Hamid Ghaffari,

Maria Zerres lebt und arbeitet in der Kunststadt Mülheim. Neben ihren Plastiken, die mit unterschiedlichen Techniken geschaffen werden, malt sie großformatige Bilder in verschiedenen Techniken. maria.zerres@icloud.com